

Freundeskreis Espace Masolo e.V.
c/o Winfried Walgenbach
Sophienstr. 5a,
D – 42 103 Wuppertal
Tel. 0202—30 36 41
freundeskreis-espace-masolo@t-online.de

Februar 2010

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des Espace Masolo,

zunächst möchte ich mich dafür entschuldigen, dass die Spendenbescheinigungen in diesem Jahr erst so spät eintreffen. Eine Theaterpremiere hat mich so sehr in Beschlag genommen, daß ich es nicht früher geschafft habe.

Nun also einen ganz herzlichen Dank für Ihre und Eure Unterstützung im letzten Jahr. 2009 sind insgesamt 13.077 € an Spenden eingegangen. Das waren die vielen regelmäßigen Unterstützer, einige große Spenden, Sammlungen bei Veranstaltungen, usw. Unter anderem mit Hilfe dieser Gelder konnte die finanzielle Situation des Zentrums ‚Espace Masolo‘ vorerst konsolidiert werden, was ein großartiges Erfolg ist. Das verbliebene Spendenguthaben wird dem Zentrum auch noch einige Zeit helfen, ‚über die Runden zu kommen‘. Noch einmal vielen Dank an alle!

Die FANFARE MASOLO, derzeit Hauptprojekt im Zentrum, hat sich kontinuierlich weiter entwickelt. 16 Jugendliche, darunter auch einige Mädchen, gehören jetzt zu dieser Formation, die kontinuierlich von dem kongolesischen Musiker Nious Lulemba ‚trainiert‘ wird.

Im Rahmen eines großen internationalen Projekts gab die Fanfare im April 2009 ihr erstes öffentliches Konzert. Steffi Oberhoff und Lambert Mousseka aus Stuttgart sowie Winni Walgenbach aus Wuppertal reisten für dieses Projekt nach Kinshasa. Projektmittel von ‚Gütesiegel Kultur‘, Stuttgart und eine Förderung des Goethe-Instituts machten das möglich, auch das ‚Espace Masolo‘ konnte von diesen Geldern zusätzlich profitieren.



Übrigens bekam das Haus in dieser Zeit auch ein neues Dach, was dringend nötig war.

Die Fanfare hat seitdem 19 Auftritte absolviert, auf Festivals, auch außerhalb von Kinshasa, öffentlichen Anlässen wie dem Tag des afrikanischen Kindes bis hin zu Beerdigungen. Eine überaus erfreuliche Resonanz!

2009 gab es außerdem ein Theaterprojekt in Zusammenarbeit mit einer italienischen Organisation und einen Literatur-Workshop mit dem französischen Künstler Pascal Roumazeilles.

Im Dezember 2009 trafen sich zum ersten Mal der ‚Freundeskreis Espace Masolo‘ und die verbliebenen französischen UnterstützerInnen in Strasbourg. Ein wichtiges und inspirierendes Treffen, mit vielen Impulsen und Verabredungen für die gemeinsame Unterstützungs-Arbeit.

Derzeit (Februar 2010) sind z.B. zwei französische Lehrerinnen in Kinshasa, um dem Schulunterricht im Zentrum neue Impulse zu geben und einen fachlichen Austausch mit dem kongoliesischen Kollegen zu führen.

Ein besonderes Ereignis wird im Herbst 2010 der Aufenthalt der FANFARE MASOLO in Deutschland werden. Ein Teil der Kapelle wird in eine große Theaterproduktion zum Thema Kolonialgeschichte des Kongo eingebunden sein, die im September im Rahmen des Festivals FIDENA in Bochum Premiere haben wird. Und wenn aktuelle Finanzierungsprobleme noch behoben werden können, ist danach die gesamte Kapelle im Rahmen der KINDERKULTURKARAWANE in Deutschland unterwegs. Möglicherweise muss diese Tournee aber in das Frühjahr 2011 verschoben werden. Nähere Informationen dazu gibt es unter: www.kinderkulturkarawane.de.

Und: wir werden im Juni wieder für 3 -4 Wochen in Kinshasa sein. Es wird Workshops und gemeinsame Proben geben zur Vorbereitung auf die FIDENA-Produktion und die Kinderkulturkarawane. Außerdem eine gute Gelegenheit, vor Ort zu sein, Gespräche zu führen und die weitere Entwicklung des ‚Espace Masolo‘ zu begleiten.

Allen noch einmal herzlichen Dank, bleibt und bleiben Sie dem ‚Espace Masolo‘ gewogen,

für den Freundeskreis Espace Masolo

Winni Walgenbach

